



SAMEN UND FRÜCHTE

Die Herbstzeit ist Erntezeit. Die Einkaufsläden sind voll von einheimischen Früchten und Gemüse und diejenigen, die einen eigenen Garten haben, können sich über das freuen, was in den letzten Monaten gewachsen ist. Ich staune jedes Jahr wieder neu, was aus den kleinen Samen, die in die Erde gelegt wurden, entsteht. Früchte ernten ist eine wunderbare Sache, auch in unserem Leben. Damit geerntet werden kann, braucht es aber oftmals viel Zeit, Energie, Geduld... Das erfuhr dieser junge Mann in folgender Geschichte:

Ein junger Mann hatte einen Traum: Er betrat einen Laden. Hinter der Ladentheke sah er einen Engel. Hastig fragte er ihn: «Was verkaufen Sie?» Der Engel gab ihm freundlich zur Antwort: «Alles, was Sie wollen.» Der junge Mann sagte: «Dann hätte ich gern das Ende aller Kriege in aller Welt, immer mehr Bereitschaft miteinander zu reden, die Beseitigung der Elendsviertel in Lateinamerika, mehr Ausbildungsplätze für Jugendliche, mehr Zeit der Eltern, um mit ihren Kindern zu spielen, und, und...» Da fiel im der Engel ins Wort und sagte: «Entschuldigen Sie, junger Mann, Sie haben mich falsch verstanden. Wir verkaufen keine Früchte, wir verkaufen den Samen!»

Verstehen Sie diesen jungen Mann auch so gut? Wenn wir uns wünschen könnten, was wir wollen, würden wir uns bestimmt ähnliche Dinge wünschen: Keine Kriege, keine Armut, keine Arbeitslosigkeit... Wie schön wäre es, wenn wir dies bei Gott alles fixfertig kaufen könnten, wie im Laden das geerntete Gemüse. Doch so einfach ist es nicht. Gott gibt uns nicht die fertige, ausgereifte Frucht, denn er braucht uns Menschen dazu. Wir sollen uns mit unseren Möglichkeiten und Fähigkeiten einsetzen, damit auf der Welt gute Früchte entstehen. Das passiert nicht von heute auf morgen. Wie bei unserem Garten oder beim Bauer auf den Feldern braucht es Geduld, Aufmerksamkeit und Achtsamkeit und die passende Umgebung, damit aus den Samen reife Früchte entstehen können.

Wir bekommen von Gott nicht die fixfertigen Früchte, aber wir bekommen den Samen. Gott hat in jeden Menschen so viel Gutes und Wertvolles hineingelegt. Wir haben Fähigkeiten und Gaben erhalten, die wir einsetzen können. Von all dem Guten sollen wir weitergeben oder eben säen. Paulus schrieb in seinem Brief an die Christen in Korinth: (2. Korinther 9,6) «Ich bin davon überzeugt: Wer wenig sät, der wird auch wenig ernten; wer aber viel sät, der wird auch viel ernten.» Ausserdem vertraut er darauf, dass Gott schenkt, dass der Same wächst und gute Früchte hervorbringt. Er ist sich sicher: «Gott wird es wachsen lassen und dafür sorgen, dass das Gute, das ihr tut, Früchte trägt.» (2. Korinther 9,10).



In diesem Vertrauen sollten wir uns vermehrt fragen: «Welche Samen habe ich heute gesät?» Robert Louis Stevenson, ein schottischer Schriftsteller, hat einmal gesagt: «Beurteile einen Tag nicht danach, welche Ernte du am Abend eingefahren hast. Sondern danach, welche Samen du gesät hast.»

So wünsche ich Ihnen zwar, dass Sie in Ihrem Leben immer wieder Früchte ernten können. Noch vielmehr wünsche ich Ihnen aber, dass Sie nicht aufhören gute Samen zu säen und darauf zu vertrauen, dass etwas Wunderbares daraus entstehen kann.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine gesegnete Herbst- und Erntezeit!
Pfarrer Carina Meier

Übrigens feiern wir am 18. Oktober in der Kirche in Oberarth einen Erntedankgottesdienst mit Taufe. Dazu sind Sie herzlich eingeladen!



SEPTEMBER 2026

Mittwoch, 2.	13.30	Projektnachmittag für Kinder der Primarstufe	Kirchgemeindehaus
Samstag, 5.	09.00	Projekttag für OberstufenschülerInnen	Kirchgemeindehaus
Sonntag, 6.	10.00	Gottesdienst mit Pfarrerin Carina Meier	AZM Mythenpark
Sonntag, 13.	10.00	Oberarther-Chilbi, ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrerin Carina Meier und Pater Francis	Kirche
Donnerstag, 17.	20.00	Startabend für Konfirmandinnen, Konfirmanden & Eltern	Kirchgemeindehaus
Betttag, 20.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrerin Stefanie Thoms	Kirche
Sonntag, 27.		Ein Sonntag zum Innehalten zum Start in die Herbstferienzeit	Café Türlhof

OKTOBER 2026

Sonntag, 4.	10.00	Gottesdienst mit Pfarrer Peter Bigler	AZM Mythenpark
Sonntag, 11.		Herbstferienzeit - kein Gottesdienst	
Sonntag, 18.	10.00	Gottesdienst am Erntedankfest mit Pfarrerin Carina Meier	Kirche
Montag, 19.	19.00	Themen- & Gesprächsabend mit Pfarrerin Carina Meier und Thomas Prelicz	Kirchgemeindehaus
Mittwoch, 21.	13.30	Projektnachmittag für Kinder der Primarstufe	Kirchgemeindehaus
Sonntag, 25.	10.00	Gottesdienst mit Pfarrerin Carina Meier	Kirche
Sonntag, 25.	11.00	Ordentliche Kirchgemeindeversammlung	Kirche
Montag, 26.	19.00	Themen- & Gesprächsabend mit Pfarrerin Carina Meier und Thomas Prelicz	Kirchgemeindehaus
Mittwoch, 28.	13.30	Projektnachmittag für Kinder der Primarstufe	Kirchgemeindehaus

NOVEMBER 2026

Ref.-Sonntag, 1.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrerin Carina Meier	AZM Mythenpark
Sonntag, 8.	10.00	«Runde Tisch am Sonntag» (Ferien Türlhof)	Kirchgemeindehaus
Sonntag, 15.	10.00	Gottesdienst mit Pfarrerin Carina Meier	Kirche
Mittwoch, 18.	14.00	ü60-Nachmittag	Kirchgemeindehaus
Ewigkeitssonntag, 22.	10.00	Gottesdienst mit Pfarrerin Carina Meier, Gedenken an die Verstorbenen im Kirchenjahr	Kirche
Freitag, 27.	18.00	Kranz-Atelier (bis 21.00 Uhr)	Kirchgemeindehaus
Samstag, 28.	14.00	Kranz-Atelier	Kirchgemeindehaus
Sonntag, 29.	10.00	Gottesdienst am 1. Advent mit Thomas Prelicz	Kirche

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN
KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Sonntag, 25. Oktober 2026
Kirche Oberarth – 11.00 Uhr

Die Traktanden und der detaillierte Geschäftsbericht (Rechnung 2025/Budget 2027) werden 10 Tage vor der Versammlung auf unserer Homepage publiziert. Stimmberechtigt sind alle Kirchgemeindemitglieder ab dem 16. Altersjahr. Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung offerieren wir einen Aperitif.

Wir danken für Ihr Interesse und heissen Sie herzlich willkommen!

**IMMER AKTUELL:**
www.ref-arth-goldau.ch

Kirchgemeindehaus –
Unser Zentrum am Türlweg 8, 6414 Oberarth



Pfarramt:	Pfarrerin Carina Meier pfarramt@refag.ch Bürozeiten	Tel. 041 855 11 05 Mi von 9 - 12 Uhr oder nach tel. Vereinbarung
Kirchgemeindebüro:	Charlotte Kuny sekretariat@refag.ch Bürozeiten	041 855 08 10 Mo bis Do 9 – 11 Uhr
Sigristenam:	Rita Rickenbacher b.rickenbacher@bluewin.ch	077 499 32 72